



in der Bezirksvertretung
Köln-Lindenthal

Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

Rolf Kremers

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

c/o Bezirksrathaus, Aachener Str.220,
50931 Köln

Tel.:0221/437087

Mobil: 0151/17536705

Mail: RolfKremers@netcologne.de

Köln, den 14.8.2018

| | |
|--|-----------|
| Zur Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal | 24.9.2018 |
|--|-----------|

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
folgenden Antrag bitte ich auf die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal
zu setzen:

Öffnung des gesperrten Teilstücks der Zülpicher Straße (Fahrradstraße) für PKW`s der Anwohner und für Gewerbetreibende

Begründung

Die Freien Wähler wenden sich erneut gegen die anwohner-und einzelhandelsfeindliche Totalsperrung für Autos und fordern die Öffnung dieses Teilstücks für PKW`s der Anwohner und für Gewerbetreibende.

Trotz massiver Proteste von Anwohnern hat die Verwaltung dieses Teilstück der Zülpicher Straße jetzt offiziell als reine Fahrradstraße ausgewiesen. 5500 Autos müssen sich weiterhin täglich einen neuen Fahrweg suchen und Umwege fahren, was zu weiteren Verstopfungen und Staus in Nebenstraßen und Verkehrsknotenpunkten führt, und die Anwohner zusätzlich belastet.

Viele Geschäftsleute berichten bereits von einem Umsatzrückgang und der damit verbundenen Befürchtung eines Absinkens der Attraktivität der Zülpicher Straße als Einkaufsmeile.

Dieser Verkehrsversuch durchtrennt die Sülzer Einkaufsmeile, da ein ca. 500 Meter langes Teilstück ausschließlich für Fahrräder ausgewiesen ist. Autos werden hier total ausgesperrt.

Hier wird eine Verkehrspolitik betrieben, die Verkehrsbelastungen einfach nur verlagert, ohne dass die Gesamt-Planung abgeschlossen ist. Es handelt sich nach Aussage der Verwaltung immer noch um einen Verkehrsversuch. Eine dauerhafte Lösung soll noch gefunden werden. Es entsteht jedoch der Eindruck, dass hier vollendete Tatsachen geschaffen werden sollen.

Es wird daher beantragt, den für Autofahrer gesperrten Abschnitt der Zülpicher Straße (derzeit reine Fahrradstraße) wenigstens für Anlieger und Gewerbetreibende zu öffnen, damit sie dieses Teilstück wieder mit dem Auto befahren können. Laut StVO können andere Fahrzeuge wie Autos und Motorräder eine Fahrradstraße dann befahren, wenn ein **Zusatzzeichen** dies erlaubt. Für Autos würde Tempo 30 gelten und Fahrradfahrer hätten weiterhin Vorrang. Diese Maßnahme würde vielen Anwohnern und Gewerbetreibenden entgegen kommen und von den Nachteilen der Sperrung entlasten.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rolf Kremers